

Inhalt

Vorwort	9
1. Kapitel:	
Über nachkirchliches Christentum	19
I. Über Christentum	20
II. Über Kirche	23
1. Das Entstehen der Kirche	27
2. Die kopernikanische Wende zur Nach-Neuzeit und das Dogmenproblem	46
3. Das Ende der Kirchen in Europa	55
III. Zu einem gemeindlich-kirchlichen Christentum	61
2. Kapitel:	
Religiosität und Sprache	65
I. Das Sprechen von Gott	71
II. Das Sprechen zu Gott	75

3. Kapitel:

Gott	79
I. Buddhismus – Religion ohne Gott	81
1. Es gibt Leiden	84
2. Es gibt einen Ursprung des Leidens	85
3. Es gibt ein Weichen des Leidens	86
4. Es gibt einen Weg aus dem Leiden heraus	87
II. Das Gotteskonstrukt des Christentums	90
1. Gott ist gestorben	91
2. Gott lebt	105
(1) Der Gott der Kinder	109
(2) Der Gott des Lebens	110
(3) Der Gott der Liebe	114
(4) Der praktische Atheismus der Gegenwart	117

4. Kapitel:

Jesus von Nazaret	121
I. Wer ist Jesus von Nazaret?	122
II. Was bedeutet es, ein Christ zu werden?	127
III. Was bedeutet es, ein Mensch zu werden?	128
IV. Die Jesusbotschaft	132
1. Erzählungen aus dem Leben Jesu	132
(1) Die Geburtsgeschichte Jesu	132
(2) Die Erzählung über den Tod Jesu	132
(3) Die Auferstehungsgeschichte	136
2. Wie Jesus die Menschen liebte	138

3. Erzählungen über die Predigt Jesu	147
(1) Richtet nicht	153
(2) Jesus und die Gnade	159
(3) Jesus und das Gesetz	165
(4) Jesus und das Unreine	170
(5) Jesus und das Geld	175
(6) Das Umdenken (Metanoia)	180
(7) Die Bergpredigt	184
(8) Die Lehre der Wunder	222
 Worte zum Schluß	 235
 Anhang	 237
1. Exkurs: Über das Erkennen	238
2. Exkurs: Über Denkzeichen und Sprachzeichen	263
3. Exkurs: Über Konstrukte	271
4. Exkurs: Über das Verstehen	275
 Personen- und Sachregister	 293